

Medieninformation

Nr. 204

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Göhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 7. Mai 2020

Chemnitz

Diebe demontierten Zaun

Zeit: 01.05.2020, 17.00 Uhr bis 06.05.2020, 10.00 Uhr
Ort: OT Borna-Heinersdorf

(1605) Unbekannte haben in der Wittgensdorfer Straße insgesamt 13 Zaunfelder in einer Gesamtlänge von mindestens 30 Metern gestohlen. Der Doppelstegmattenzaun war erst kurz zuvor um ein Schulgelände errichtet worden. Ersten Schätzungen zufolge beläuft sich der Schaden auf ca. 1 000 Euro. (gö)

Mülltonnen in Brand gesteckt

Zeit: 06.05.2020, 20.50 Uhr und 21.45 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Schloßchemnitz und OT Ebersdorf

(1606) Am Mittwochabend kamen Polizei und Feuerwehr in der Agnesstraße und am Josephinenplatz zum Einsatz, weil dort mehrere Papierabfalltonnen in Brand geraten waren. Dabei brannten zwei Tonnen komplett nieder, zwei weitere wurden beschädigt. Zeugen hatten an der dortigen Schule zuvor Jugendliche gesehen, welche die Abfallcontainer offenbar angesteckt hatten. Ein Gesamtsachschaden ist derzeit noch nicht bekannt.

In der Frankenberger Straße wurde kurze Zeit später eine Restmülltonne in Brand gesteckt, was durch Anwohner jedoch schnell bemerkt und eigenständig gelöscht werden konnte. (hu)

Fünf Verletzte bei Straßenbahnunfall/Zeugen gesucht

Zeit: 06.05.2020, 15.20 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1607) Eine Straßenbahn der Linie 4 war am gestrigen Mittwochnachmittag in der Stollberger Straße stadteinwärts unterwegs. Als sie die Kreuzung Reichsstraße passierte, kam es zur Kollision mit einem Lkw Mercedes, dessen Fahrer (48) die Reichsstraße aus Richtung Zwickauer Straße befuhr. Durch den Anstoß drehte sich der Lkw, sodass das Fahrzeugheck des Mercedes gegen einen ebenfalls aus Richtung Zwickauer Straße kommenden Renault-Kleintransporter gedrückt wurde. Der Renault drehte sich durch den Anstoß ebenfalls und kollidierte noch mit einem Ampelmast.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Der Straßenbahn-Fahrer (49), eine Mitfahrerin (21) der Straßenbahn, der Renault-Fahrer (49) sowie zwei Mitfahrer (33, 47) des Kleintransporters wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden, der sich insgesamt auf etwa 75.000 Euro beziffert. Die betroffene Richtungsfahrbahn der Reichsstraße war bis 18.15 Uhr voll gesperrt.

Es werden Zeugen zu diesem Unfall gesucht. Wer kann Angaben zur jeweiligen Ampelschaltung der Beteiligten unmittelbar vor dem Befahren der Kreuzung machen? Wurden noch weitere Fahrgäste der Straßenbahn verletzt? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Kollision an Einmündung

Zeit: 06.05.2020, 18.45 Uhr
Ort: OT Reichenbrand

(1608) Von der Reichenbrander Straße nach links auf die Neefestraße bog am Mittwoch der 61-jährige Fahrer eines Pkw Opel ab. Die aus Richtung Reichenbrand entgegenkommende Rollerfahrerin (19) bremste ihren Motorroller Peugeot ab, als sie den abbiegenden Pkw bemerkte. Dabei stürzte sie und prallte gegen den abbiegenden Opel. Die Rollerfahrerin wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1 000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Polizei warnt vor falschen Handwerkern/Zeugenaufwurf

Zeit: 06.05.2020, 10.15 Uhr bis 10.45 Uhr
Ort: Roßwein

(1609) Mit den steigenden Temperaturen beginnt nun auch wieder die Zeit, um an Haus und Garten Renovierungsarbeiten durchzuführen. Dies nutzen mitunter aber auch Betrüger aus und versuchen so, Geld zu ergaunern. Der Polizei wurde am Mittwochvormittag so ein Fall angezeigt.

Kurz zuvor hatten sich zwei Männer auf ein Grundstück in der Böhrigener Straße begeben, an der Haustür eines Einfamilienhauses geklingelt und die Eigentümerin auf einen vermeintlichen Dachschaden angesprochen. Als sich das Duo unter diesem Vorwand Zutritt in das Haus verschafft hatte, war es ihnen in der Folge gelungen, während der Begutachtung im Haus unbemerkt einige hundert Euro Bargeld sowie einen Gutschein zu entwenden. Nachdem die angeblichen Handwerker das Haus verlassen hatten, fiel der Frau der Verlust auf.

Sie beschrieb die Männer wie folgt: Der größere von beiden hatte kurze, braune Haare und trug u.a. eine schwarze Windjacke mit Aufdruck sowie ein schwarzes T-Shirt. Er sprach deutsch mit Akzent.

Der andere habe eine kräftige Statur und braune Haare. Er trug eine weinrote Windjacke, eine Jeans und eine bunte Maske. Er sprach einen ortsfremden Dialekt.

Es werden Zeugen gesucht. Wer hat Beobachtungen in dem Zusammenhang gemacht oder kann Hinweise zur Identität der beschriebenen Männer geben? Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeirevier Döbeln unter Telefon 03431 659-0 zu melden.

Zudem rät die Polizei:



- Lassen Sie sich von vermeintlichen Handwerkern oder Sonderangeboten nicht überrumpeln! Seriöse Handwerker kommen nicht unaufgefordert zu Ihnen.
- Holen Sie bei bevorstehenden Arbeiten rund ums Haus verschiedene detaillierte Angebote, insbesondere von ortsansässigen Handwerkern, ein!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und verweisen Sie unerwünschte Personen von Ihrem Grundstück!
- Ziehen Sie Vertrauenspersonen hinzu und verständigen Sie im Zweifel die Polizei! (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 06.05.2020, 23.30 Uhr

Ort: Döbeln

(1610) In der Bahnhofstraße kontrollierten am Mittwoch Polizisten einen Pkw Alfa Romeo im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 42-jährigen Fahrer wahr. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,38 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten nun eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Scheune abgebrannt – Ergänzungsmeldung

Zeit: 06.05.2020, 02.25 Uhr polizeibekannt

Ort: Eppendorf

(1611) Wie bereits in der Medieninformation Nr. 201 vom 6. Mai 2020, Meldung 1594, berichtet, war am Mittwoch in der Freiburger Straße eine Scheune in Brand geraten. Am Donnerstag kam ein Brandursachenermittler vor Ort zum Einsatz. Nach derzeitigen Erkenntnissen wird von einem Defekt an einem elektrischen Arbeitsgerät ausgegangen. (mg)

Mutmaßlicher Ladendieb wurde rabiat – Ergänzungsmeldung

Zeit: 05.05.2020, 17.30 Uhr

Ort: Frankenberg

(1612) Der mutmaßliche Ladendieb, der gestern in einem Geschäft in der Jochen-Köhler-Straße vorläufig festgenommen wurde (siehe Medieninformation Nr. 201 vom 6. Mai 2020, Meldung 1596), ist einem Ermittlungsrichter vorgeführt worden. Es wurde Haftbefehl erlassen und der Mann in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (gö)

Von Straße ins Feld geschleudert

Zeit: 06.05.2020, 18.10 Uhr

Ort: Altmittweida

(1613) Auf der Chemnitzer Straße (S 200) aus Richtung Chemnitz in Richtung Mittweida unterwegs war am gestrigen Mittwoch der 19-jährige Fahrer eines Pkw Audi. Dabei kam der Audi zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Leitpfosten. Danach schleuderte der Pkw nach links über die Fahrbahn und kollidierte erneut mit einem Leitpfosten, bevor er dann im angrenzenden Feld zum



Stillstand kam. Der Audi-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 6 000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Lastenlift gestohlen

Zeit: 06.05.2020, 18.00 Uhr bis 07.05.2020, 07.00 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1614) Unbekannte verschafften sich vergangene Nacht Zutritt auf ein Baustellengelände an einem Mehrfamilienhaus in der Straße Am Brünlasberg. In der Folge entwendeten die Täter einen an einem Baugerüst befestigten Lastenlift (Gewicht: ca. 60 Kilogramm) im Wert von rund 3 000 Euro und verschwanden unerkannt. Der entstandene Sachschaden ist vergleichsweise gering. (mg)

Wegweiser beschmiert

Zeit: 05.05.2020 bis 06.05.2020, 09.00 Uhr
Ort: Schönheide, OT Eibenstock

(1615) Unbekannte beschmierten von Dienstag zu Mittwoch im Bereich der Eibenstocker Straße/Muldenstraße zwei Wegweisertafeln. Die schwarzen Schriftzüge mit politischem Hintergrund in den Maßen von ca. 4,0 Meter mal ca. 0,5 Meter und ca. 1,2 Meter mal ca. 0,8 Meter verursachten einen Schaden von rund 100 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Mopedfahrer kollidierte mit Geländer

Zeit: 06.05.2020, 20.25 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(1616) Am Mittwochabend befuhr ein 16-Jähriger mit einem Simson-Moped die Lindenstraße aus Richtung Kleinrückerswalder Straße. Ausgangs einer Linkskurve kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen ein Geländer. In der Folge stürzte der 16-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. Am Moped entstand Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro, das Geländer blieb augenscheinlich unbeschädigt. (Kg)

Rückwärts vier parkende Fahrzeuge gerammt

Zeit: 06.05.2020, 07.55 Uhr
Ort: Sehmatal, OT Sehma

(1617) Rückwärts aus einer Grundstückszufahrt auf die Karlsbader Straße fuhr am Mittwoch der 68-jährige Fahrer eines Pkw Audi. Dabei rammte der Audi vier parkende Fahrzeuge (Ford-Kleintransporter, Pkw Skoda, Pkw VW, Pkw Citroën). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 40.000 Euro. (Kg)